

# multi-sanostol® **OHNE ZUCKERZUSATZ** SIRUP

**Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.**

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

## Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz beachten?
3. Wie ist Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

### 1 Was ist Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz und wofür wird es angewendet?

Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz ist ein Multivitaminpräparat. Es wird zur Vorbeugung von kombinierten Vitaminmangelzuständen angewendet.

Hinweis: Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz ist nicht geeignet zur Vorbeugung von Vitaminmangelzuständen, die mit einer gestörten Aufnahme aus dem Darm einhergehen. Zur gezielten Vorbeugung eines Mangels eines bestimmten Vitamins werden höher dosierte Monopräparate empfohlen.

### 2 Was sollten Sie vor der Einnahme von Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz beachten?

**Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz darf nicht eingenommen werden,**

- wenn Sie allergisch gegen Retinolpalmitat, Colecalciferol, Thiaminchloridhydrochlorid, Riboflavinphosphat-Natrium, Pyridoxinhydrochlorid, Ascorbinsäure, *all-rac-alpha*-Tocopherolacetat, Nicotinamid, Dexpantenol oder einen der in Abschnitt 6 genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind,
- bei erhöhtem Calciumgehalt im Blut (Hypercalcämie) und vermehrter Calciumausscheidung im Urin (Hypercalciurie).

### Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz einnehmen, insbesondere bei Nierensteinen und der Boeck-Krankheit (Sarkoidose).

### Einnahme von Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Bei gleichzeitiger Einnahme von weiteren Vitamin-A- bzw. Vitamin-D-haltigen Präparaten besteht die Möglichkeit einer Vitamin-A- bzw. Vitamin-D-Überdosierung.

Das Risiko einer Erhöhung des Blutcalciumspiegels (Hypercalcämie) ist bei gleichzeitiger Einnahme bestimmter Arzneimittel zur Förderung der Wasserausscheidung (Thiazid-Diuretika) gegeben. Bei erhöhter Calciumkonzentration im Blut und gleichzeitiger Einnahme bestimmter Arzneimittel zur Förderung der Herzfunktion (Digitalis-Präparate) können Herzrhythmusstörungen auftreten.

Vitamin B<sub>6</sub> in Tagesdosen ab 5 mg kann die Wirkung von L-Dopa (Arzneimittel zur Behandlung der Parkinson-Krankheit) herabsetzen.

### Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

### Schwangerschaft

Bisher sind keine Risiken im angegebenen Dosierungsbereich bekannt. Überdosierungen von Vitamin A sind in der Schwangerschaft wegen der Gefahr kindlicher Missbildungen zu vermeiden. Ebenso müssen lang anhaltende Überdosierungen von Vitamin D in der Schwangerschaft verhindert werden, da eine daraus resultierende Erhöhung des Blutcalciumspiegels zu körperlichen Fehlbildungen und geistiger Behinderung des Kindes führen kann.

### Stillzeit

Die in Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz enthaltenen Vitamine gehen in die Muttermilch über.

### Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz hat keinen oder einen zu vernachlässigenden Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

### Sonstige Hinweise

Eine nach der Einnahme gelegentlich auftretende Gelbfärbung des Urins ist unbedenklich und durch den Gehalt an Vitamin B<sub>2</sub> bedingt.

### Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz enthält Sorbitol

Dieses Arzneimittel enthält 3,5 g Sorbitol pro 10 ml. Sorbitol ist eine Quelle für Fructose. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, bevor Sie (oder Ihr Kind) dieses Arzneimittel einnehmen oder erhalten, wenn Ihr Arzt Ihnen mitgeteilt hat, dass Sie (oder Ihr Kind) eine Unverträglichkeit gegenüber einigen Zuckern haben oder wenn bei Ihnen eine hereditäre Fructoseintoleranz (HFI) – eine seltene angeborene Erkrankung, bei der eine Person Fructose nicht abbauen kann – festgestellt wurde. Sorbitol kann Magen-Darm-Beschwerden hervorrufen und kann eine leicht abführende Wirkung haben.

### Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz enthält Natriumbenzoat

Dieses Arzneimittel enthält 15 mg Natriumbenzoat pro 10 ml. Benzoat kann Gelbsucht (Gelbfärbung von Haut und Augen) bei Neugeborenen (im Alter bis zu 4 Wochen) verstärken.

### Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz enthält Natrium

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol (23 mg) Natrium pro 10 ml, d. h., es ist nahezu „natriumfrei“.

### 3 Wie ist Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

#### Die empfohlene Dosis beträgt

- für Kinder von 1 bis unter 7 Jahren täglich 8 ml,
- für Kinder ab 7 Jahre und Erwachsene täglich 10 ml.

Die Dauer der Anwendung richtet sich nach den Beschwerden. Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz sollte nur so lange eingenommen werden, wie der Bedarf durch geeignete Ernährung nicht gedeckt werden kann. Befragen Sie bitte hierzu Ihren Arzt.

#### Art der Anwendung

Nehmen Sie Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz mithilfe des beiliegenden Messlöffels ein. Dieser enthält entsprechende Markierungen zur Abmessung der korrekten Dosis.

#### Reinigung des Messlöffels

Reinigen Sie den Messlöffel nach der Benutzung gründlich mit warmem Wasser und Spülmittel.

#### Wenn Sie eine größere Menge von Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz eingenommen haben als Sie sollten

Bei Überschreiten der Dosisempfehlungen besteht insbesondere bei gleichzeitiger Gabe anderer Vitamin-A- und -D-haltiger Präparate die Möglichkeit einer Vitamin-A- und -D-Überdosierung. Eine chronische Überdosierung von Vitamin A kann bei Erwachsenen mit beeinträchtigter Leber- oder Nierenfunktion, insbesondere bei Patienten unter Blutwäsche (Hämodialyse) und bei Patienten mit einer schweren Form der Fettstoffwechselstörung (Hypertriglyceridämie Typ V), schon bei Dosen zwischen 4500 I.E. und 18.000 I.E. auftreten (entsprechend 19–75 ml Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz). Frühsymptome einer chronischen Vergiftung sind u.a. trockene Haut, Juckreiz (Pruritus), Schuppung, Störungen des Haarwachstums, Risse in der Haut (Rhagaden), Müdigkeit, Blutungsneigung (Hämorrhagie) und Knochenschmerzen.

Eine Überdosierung von Vitamin D kann zu einer oft lang dauernden und unter Umständen bedrohlich erhöhten Calciumkonzentration im Blut (Hypercalcämie) führen. Die Symptome sind wenig charakteristisch.

Im Falle einer Überdosierung von Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt.

#### Wenn Sie die Einnahme von Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben. Fahren Sie mit der Anwendung fort, so wie es in der Dosierungsanleitung beschrieben ist.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

### 4 Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

#### Sehr selten (kann bis zu 1 von 10.000 Behandelten betreffen)

Allergische Reaktionen gegen einzelne Bestandteile (siehe auch Abschnitt 3 „Wenn Sie eine größere Menge von Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz eingenommen haben als Sie sollten“).

#### Gegenmaßnahmen

Im Falle einer allergischen Reaktion setzen Sie bitte das Präparat ab.

#### Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht

in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: [www.bfarm.de](http://www.bfarm.de), anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

### 5 Wie ist Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel und dem Behältnis nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Nach dem ersten Öffnen ist Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz 3 Monate haltbar.

Nicht über 25 °C lagern.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z. B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter [www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung](http://www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung).

### 6 Inhalt der Packung und weitere Informationen

#### Was Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz enthält

Die Wirkstoffe sind: Retinolpalmitat (Vitamin A), Colecalciferol (Vitamin D<sub>3</sub>), Thiaminchloridhydrochlorid (Ph. Eur.) (Vitamin B<sub>1</sub>), Riboflavinphosphat-Natrium (Ph. Eur.) (Vitamin B<sub>2</sub>), Pyridoxinhydrochlorid (Vitamin B<sub>6</sub>), Ascorbinsäure (Vitamin C), *all-rac-alpha*-Tocopherolacetat (Ph. Eur.) (Vitamin E), Nicotinamid, Dexpanthenol.

100 ml Sirup enthalten: 13,2 mg Vitamin A (entsprechend 24.000 I.E.), 0,05 mg Vitamin D<sub>3</sub> (entsprechend 2000 I.E.), 20 mg Vitamin B<sub>1</sub>, 20 mg Vitamin B<sub>2</sub>, 10 mg Vitamin B<sub>6</sub>, 1000 mg Vitamin C, 20 mg Vitamin E, 100 mg Nicotinamid, 40 mg Dexpanthenol.

Die sonstigen Bestandteile sind: Natriumbenzoat, Calciumgluconat, Calciumphospholactat, Sorbitol-Lösung 70 %, Zitronensäure, Xanthangummi, Malzextrakt (aus Gerste), Polysorbat 80, D-Glucursäure Calciumsalz, Süßorangeschalenöl, Grapefruitsaftkonzentrat, Apfelsinensaftkonzentrat, Sonnenblumenöl, *all-rac-alpha*-Tocopherol, gereinigtes Wasser.

#### Wie Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz aussieht und Inhalt der Packung

Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz ist ein gelber Sirup. Multi-Sanostol ohne Zuckerzusatz ist in Packungen mit 260 g erhältlich.

Hinweis: Diesem Arzneimittel ist ein Messlöffel aus Polypropylen (Medizinprodukt) beigelegt. Der Hersteller des Medizinproduktes ist: Meding GmbH, Kruppstraße 8, 58553 Halver.

#### Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

DR. KADE Pharmazeutische Fabrik GmbH  
Rigistraße 2  
12277 Berlin  
Telefon: +49 30 72082-0  
Telefax: +49 30 72082-200  
E-Mail: [info@kade.de](mailto:info@kade.de)  
[www.kade.de](http://www.kade.de)

**Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Februar 2020.**